

Städtebund Inn-Salzach zeigt Geschlossenheit

Am 28.07.2009 fand in Eggenfelden in der Schlossökonomie Gern die Aufsichtsratssitzung und Gesellschafterversammlung des Städtebundes Inn-Salzach statt. Die Kommunen Altötting, Aschau am Inn, Burgkirchen, Eggenfelden, Garching a.d. Alz, Mühldorf, Neumarkt-St. Veit und Töging wollen die Wirtschaftsregion Inn-Salzach gemeinschaftlich durch aktives Standortmarketing und Wirtschaftsförderung prosperieren.

Die Kernaufgabe des Städtebundes besteht darin die Region nach innen und außen stark zu präsentieren, um gemeinsam stärker zu werden. Gemeinsame Projekte zwischen Hochschulen und Unternehmen sollen auch zukünftig unterstützt werden. Repräsentierend für die Unternehmen der Kommunen beteiligte sich der Städtebund an der Jobmesse der FH Deggendorf, um dort die Region und deren Unternehmen vorzustellen. Auch die enge Zusammenarbeit mit den anderen Fachhochschulen sowie der TU München brachte den Unternehmen einen deutlichen Mehrwert. Mehrere Unternehmen arbeiten seit längerer Zeit sehr erfolgreich mit den Hochschulen für Projekte zusammen.

Projekte wie beispielsweise eine Fahrt nach Kärnten zum Erfahrungsaustausch mit der sehr innovativen Wirtschaftsregion, sowie ein Seminar für Unternehmer über Öffentlichkeitsarbeit und der richtige Umgang mit den Medien sollen gefördert werden. Weiterhin wird die Vernetzung der einzelnen Firmen der Kommunen ausgebaut, um eine Kontaktbörse innerhalb des Wirtschaftsraumes, als Erweiterung des Unternehmerdialogs zu ermöglichen.